Ressort: Politik

AKK verlangt Beweise für Maaßens Zweifel an "Hetzjagd"-Video

Berlin, 10.09.2018, 11:14 Uhr

GDN - CDU-Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer hat von Verfassungsschutzpräsident Hans-Georg Maaßen Beweise für seine Zweifel an der Echtheit des "Hetzjagd"-Videos aus Chemnitz gefordert. "Ich glaube, wer eine solche These vertritt, der ist auch verpflichtet, die Beweise für diese These zu liefern. Das muss jetzt schnell in der Öffentlichkeit erfolgen", sagte Kramp-Karrenbauer am Montag dem Fernsehsender n-tv.

Es sei ein sehr gravierender Vorgang, wenn der Chef der "großen und wichtigen Sicherheitsbehörde des Landes" eine Behauptung aufstelle, ohne dass er wirkliche Beweise habe, so Kramp-Karrenbauer weiter. "Das wird sicherlich zu einer sehr schwerwiegenden Diskussion führen zwischen seinem Vorgesetzten, dem Innenminister und ihm, mit welcher Konsequenz auch immer." Auf die Forderung der SPD, dass sowohl Maaßen als auch Seehofer zurücktreten sollen, sagte die CDU-Generalsekretärin: "Dass die SPD den Innenminister auch in den vergangenen Monaten immer wieder kritisiert hat, ist nichts Neues. Ich glaube, das hat auch etwas mit dem Zustand der SPD zurzeit zu tun. Ich glaube, dass jeder auf seiner Seite genügend Raum und Anlässe hätte zur selbstkritischen Betrachtung der eigenen Minister."

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-111646/akk-verlangt-beweise-fuer-maassens-zweifel-an-hetzjagd-video.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619